

## Antrag auf erstmalige Ausstellung einer Waffenbesitzkarte

nach Bestehen der Jägerprüfung (§ 13 Abs. 3 WaffG)

**Landkreis Osnabrück**  
**Ordnungsabteilung -Jagd/Waffen-**  
**Am Schölerberg 1**  
**49082 Osnabrück**

Name, ggf. Geburtsname		
Vornamen (Rufname unterstreichen)		
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Anschrift meiner angemeldeten Hauptwohnung (PLZ, Wohnort, Straße, Nr.)		
freiwillige Angaben: Telefon, E-mail		

Die nachstehende/n Waffe/n habe ich erworben:

Waffenart	Munition/ Kaliber	Hersteller- oder Warenzeichen und Modell	Herstellungsnummer

Ich habe die Waffe/n am \_\_\_\_\_ erworben von

Name	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße, Nr.)	

Ich bin Inhaber des Jahresjagdscheines

Jagdschein-Nr.	gültig von	gültig bis	ausgestellt von
----------------	------------	------------	-----------------

aufgrund meines Zeugnisses über die erfolgreich abgelegte Jägerprüfung (§ 15 Abs. 5 BJagdG)

Datum des Prüfungszeugnisses	ausstellende Jagdbehörde
------------------------------	--------------------------

Die Aufbewahrung meiner Waffe/n und Munition zeige ich gesondert an.

Angaben zu meiner persönlichen Zuverlässigkeit und Eignung:

Ich bin	<input type="checkbox"/> nicht vorbestraft. <input type="checkbox"/> wegen folgender Straftaten rechtskräftig verurteilt (nur Verurteilungen, deren Rechtskraft nicht länger als 5 Jahre zurückliegt).  <input type="checkbox"/> nicht Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt. <input type="checkbox"/> nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat. <input type="checkbox"/> nicht innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen.
	<input type="checkbox"/> Ich verfolge und unterstütze (auch nicht in den letzten fünf Jahren) keine Bestrebungen, die <ul style="list-style-type: none"><li>- gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder</li><li>- gegen den Gedanken der Völkerverständigung, insbesondere gegen das friedliche Zusammenleben der Völker, gerichtet sind, oder</li><li>- durch Anwendung von Gewalt oder darauf gerichtete Vorbereitungshandlungen auswärtige Belange der Bundesrepublik Deutschland gefährden.</li></ul>
Ich bin	<input type="checkbox"/> nicht in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig. <input type="checkbox"/> nicht abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln. <input type="checkbox"/> nicht psychisch krank oder debil.
Ich leide	<input type="checkbox"/> nicht an: -schwerer Sehschwäche, -Nachtblindheit, -Farbuntüchtigkeit, -Hirnverletzungen, -schwerer Herz-Kreislaufkrankung, -Diabetes, -Anfallsleiden, -Geisteskrankheiten, -Schwerhörigkeit oder Taubheit, -Lähmungen oder anderen schweren Erkrankungen.

**Meine vorstehenden Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.**

Hinweis: Die gemachten Angaben sind erforderlich, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Erteilung der beantragten waffenrechtlichen Erlaubnis vorliegen. Nach § 39 WaffG sind Sie zur Abgabe dieser Daten verpflichtet. Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt der Landkreis eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister und dem Erziehungsregister, eine Auskunft aus dem zentralen Staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, eine Stellungnahme der zuständigen Polizeidienststelle und Ihrer Wohnsitzgemeinde ein.

Ort, Datum	Unterschrift
Anlage: <input type="checkbox"/> Anzeige über die Aufbewahrung von Schusswaffen und Munition	

Landkreis Osnabrück  
-Jagd/Waffen-  
Am Schölerberg 1  
49082 Osnabrück

Gläubiger-Identifikationsnummer DE68ZZZ00000085560

Die Mandatsreferenz **WIRD SEPARAT MITGETEILT.**

### SEPA - Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Landkreis Osnabrück, einmalig eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Landkreis Osnabrück auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

\_\_\_\_\_  
Vorname und Name (Kontoinhaber)

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl und Ort

DE \_\_\_\_\_

IBAN

\_\_\_\_\_

BIC-/SWIFT-Code

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift

**Nur von der Behörde auszufüllen!**

Fachdienst Ordnung  
-Waffenbehörde-

Datum

**1. Dem umseitigen Antrag wurde heute entsprochen durch**

- Eintragen der Waffe(n) in die Waffenbesitzkarte (WBK) Nr.: \_\_\_\_\_
- Ausstellen einer neuen WBK mit der Nummer: \_\_\_\_\_
- Austragen der Waffe aus der WBK Nummer: \_\_\_\_\_

**2. An Gebühren werden für**

- die nachträgliche Eintragung in die WBK \_\_\_\_\_ EUR
- das Ausstellen einer neuen WBK \_\_\_\_\_ EUR
- das Austragen aus der WBK \_\_\_\_\_ EUR

erhoben.

**3.**

- EDV erfasst.

**4. Die Waffenbesitzkarte wurde**

- ausgehändigt.
- übersandt an den Antragsteller.
- mit Rechnung übersandt am \_\_\_\_\_ an den Antragsteller.
- eingezogen.

**5. z.d.A.**

\_\_\_\_\_  
Sachbearbeiter/in

Nur von der Behörde auszufüllen: Kontierungsstempel		<input checked="" type="checkbox"/> Rechnung
externe Beleg-Nr.: _____		Sachkonto: 33110000
Betrag: _____		sachl. u. rechn. richtig _____
Fälligkeit: _____		Beleg-Nr.: 05-W201 -
Kostenstelle: 05-0305		erfasst/HZ Bu.SB _____
Kostensträger: 122-0201		gebucht/HZ Fi.SB _____